

## ***Diversität und Antidiskriminierung – wieso Race, Class & Gender still matters***

In den letzten Jahren hat sich in Deutschland und weltweit viel getan und benachteiligte Gruppen kämpfen so laut wie nie zuvor für Sichtbarkeit und Gleichberechtigung. Nicht zuletzt durch Soziale Medien ist es leichter geworden, Anliegen zu verbreiten, aufzuklären und sich zu organisieren.

Dennoch gibt es in vielen Bereichen immer wieder Rückschritte. Konservative, nationalistische Regierungen kriminalisieren Menschen aufgrund ihrer Herkunft oder ihrer Sexualität und noch immer haben es Menschen je nach Geschlecht, Hautfarbe oder *Ableness* sehr leicht oder schwer im Leben.

Wir wollen uns in diesem Seminar zum einen mit der Überschneidung von Diskriminierungsebenen (Intersektionalität) auseinandersetzen und zum anderen überlegen, wie wir Ungleichbehandlung im Alltag begegnen können. Welche rechtlichen Mittel gibt es dagegen? Was kann ich tun, wenn ich betroffen bin und was heißt es, solidarisch zu sein?

Anhand konkreter Beispiele werden wir verschiedene Themen und Situationen analysieren, in welchen gesellschaftliche Machtverhältnisse wirken. Wir wollen die Sensibilität schärfen, die eigene Perspektive hinterfragen und gemeinsam nach Interventionsmöglichkeiten suchen. Der Blick soll dabei über den Tellerrand hinausgehen und auch auf internationale Zusammenhänge gerichtet werden.

Um euch die Chance zu geben, möglichst viel voneinander zu lernen und euch selbst zu organisieren, werden wir während des Seminars ein BarCamp veranstalten. Ein BarCamp lässt viel Raum für eigene Ideen und Themen.

Das Seminar findet vom 25. - 30.04.2022 in der DGB Jugendbildungsstätte Flecken Zechlin statt.